

# GRÜNEWALD

Theologie  
Sachbuch

Theologie  
Wissenschaft

Schule, Studium  
und Praxis

Theologische  
Fachzeitschriften

## Frühjahr 20



Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen unsere Vorschau mit den Neuerscheinungen im Frühjahr 2020 überreichen zu können.

Fast ein Allgemeinplatz ist der Hinweis, die ökumenische Bewegung sei wesentlich inspiriert, geprägt und getragen von der persönlichen Begegnung derer, denen die Verständigung der christlichen Kirchen ein Herzensanliegen war und ist.

In dieser Haltung ökumenische Theologie zu treiben, ist bis heute auf je unterschiedliche Weise das Anliegen zweier herausragender Persönlichkeiten in Theologie und Kirche, die wir im Frühjahrsprogramm mit zwei Veröffentlichungen ehren.

Kurt Kardinal Koch, Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen, feiert am 15. März 2020 seinen 70. Geburtstag. Aus diesem Anlass würdigen renommierte Autoren den Schweizer Theologen und römischen Kardinal sowie sein Eintreten für die weltweite christliche Ökumene mit der Festschrift »Eucharistie. verstehen – leben – feiern« (Seite 3). Der zweite Geehrte: Am 22. Mai 2020 kann Professor Dr. Theodor Schneider seinen 90. Geburtstag feiern. In unterschiedlichen Zusammenhängen an der Universität, in der Kirche und nicht zuletzt als Mitglied und langjähriger Wissenschaftlicher Leiter (von katholischer Seite) des Ökumenischen Arbeitskreises evangelischer und katholischer Theologen hat Theodor Schneider für die kirchliche Einheit gewirkt. In seiner Zeit in diesem Arbeitskreis entstand beispielsweise die bedeutende Studie »Lehrverurteilun-

gen – kirchentrennend?«. So freuen wir uns sehr, dass zu seinem Geburtstag seine erste große Vorlesung »Orthodoxie und Orthopraxis« erstmals als Buch erscheinen kann (Seite 9).

Beiden, Kurt Kardinal Koch und Professor Theodor Schneider, danken wir als Verlag schon heute sehr für ihr unermüdliches theologisches und kirchliches Wirken für die Una Sancta!

Unser Programm insgesamt weist wieder eine große Bandbreite auf. Im Bereich »Sachbuch« (Seiten 3–7) weisen wir besonders hin auf den Band »Die Gastfreundschaft Gottes. Eine Begegnung mit dem Lukasevangelium«.

Die Wissenschaftstitel (Seiten 8–14) eröffnen mit einem aufsehenerregenden theologischen Zwischenruf zur kirchlichen Missbrauchs- und Vertuschungskrise. Unter dem Titel »Anders glauben, nicht trotzdem« formuliert Hans-Joachim Sander pointiert die sich daraus ergebenden Konsequenzen: Wie kann Glaube überhaupt noch gelingen? Wie kann, wie muss eine Theologie aussehen, die angesichts der Monstrosität des Themas nicht sprachlos werden darf? Im Programmbereich »Schule, Studium und Praxis« (Seite 15) erwartet Sie ein Band von Hans Mendl, in dem er Helden vorstellt: nicht der entrückte, ferne Held, sondern der nahe Held, der nebenan wohnt, der inspirierend für andere und die Gemeinschaft wirkt.

Unser Gesamtprogramm finden Sie auf [www.gruenewaldverlag.de](http://www.gruenewaldverlag.de).

Wir wünschen Ihnen anregende Entdeckungen!

Volker Sühs  
*Lektorat Theologie*

## Inhalt

Sachbuch .....	3
Wissenschaft .....	8
Schule, Studium und Praxis .....	15
Backlist .....	16
Theologische Fachzeitschriften .....	18

# Theologie und Praxis der Eucharistie

- *namhafte Theologen*
- *zentrales Thema: Eucharistie*
- *biblische und systematische Aspekte*



Im Verständnis der katholischen Kirche ist die Feier der Eucharistie das innere Zentrum der Kirche Jesu Christi: Nachvollzug seiner Weisung »Tut dies zu meinem Gedächtnis« und fortwährendes Gedenken seiner erlösenden Lebenshingabe am Kreuz und seines österlichen Sieges über den Tod. Deshalb ist die Einheit in der Eucharistie für das katholische Verständnis gleichbedeutend mit der ökumenischen Einheit der Kirche.

Der Band zur Feier des siebenzigsten Geburtstags von Kurt Kardinal Koch, Präsident des Päpstlichen Rates zur Förderung der Einheit der Christen, versammelt namhafte Theologen, um die Botschaft der biblischen Texte und der kirchlichen Lehre für die heutige Praxis der Eucharistie fruchtbar zu machen.

**Mit Beiträgen von** Prof. Christoph J. Amor (Brixen), Prof. Dirk Ansorge (Frankfurt), Prof. George Augustin (Vallendar), Erzbischof Bruno Forte (Chieti-Vasto), Bischof Felix Gmür (Basel), Prof. Winfried Haunerland (München), Abt Maximilian Heim (Heiligenkreuz), Prof. Helmut Hoping (Freiburg), Walter Kardinal Kasper (Rom), Prof. Stefan Knopp (Paderborn), Gerhard Kardinal Müller (Rom), Prof. Ingo Proft (Vallendar), Prof. In Dorothea Sattler (Münster), Prof. Eberhard Schockenhoff (Freiburg), Prof. Markus Schulze (Vallendar), Prof. Thomas Söding (Münster), Prof. Jan-Heiner Tüch (Wien), Rainer Maria Kardinal Woelki (Köln), Prof. Holger Zaborowski (Vallendar).

**George Augustin**, Dr. theol., Pallottinerpater, Professor für Dogmatik und Fundamentaltheologie, ist Priesterseelsorger in der Diözese Rottenburg-Stuttgart und seit 2008 Konsultor beim Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen, seit 2017 Konsultor der Kleruskongregation. Er ist Gründungsdirektor des »Kardinal Walter Kasper Instituts für Theologie, Ökumene und Spiritualität« an der Hochschule Vallendar.

George Augustin (Hg.)  
**Eucharistie**  
verstehen – leben – feiern

Festschrift für Kurt Kardinal Koch

14 × 22 cm, ca. 288 Seiten  
Hardcover mit Schutzumschlag und Leseband  
**ca. € 25,- [D] / € 25,70 [A]**

ISBN 978-3-7867-3207-5  
WGS 1 926 (Christliche Religionen)  
Erscheint im März 2020



# Der Schlüssel zum Lukasevangelium

- *Kommentar mit spiritueller Note*
- *überraschende Perspektive*
- *erstmalig auf Deutsch*



Brendan Byrne erschließt das Lukasevangelium als Erzählung von wechselseitiger Gastfreundschaft – und damit als Geschichte einer Beziehung: Lukas zeigt Jesus als »Besuch« Gottes auf der Erde. Von manchen wird er abgelehnt, von anderen aber willkommen geheißen. Die, die ihn aufnehmen, kann Jesus seinerseits einladen, dem Vater zu begegnen. Dieses bemerkenswerte Werk bietet nicht nur einen Überblick über die theologische Linie des Lukas und einen verständlichen exegetischen Kommentar zu seinem Evangelium. Das besondere Augenmerk auf das Thema der gegenseitigen Annahme regt zudem zur Reflexion der eigenen Gottesbeziehung an: ein theologischer und spiritueller Zugang zum Evangelium, inspirierend für LehrerInnen und SeelsorgerInnen, Studierende und BibelleserInnen aller Konfessionen.

**Brendan Byrne SJ** ist em. Professor für Neues Testament an der University of Divinity in Melbourne, Australien. Zahlreiche Veröffentlichungen zu Paulus und zu den Evangelien.

**Ralf Klein SJ** war bis Ende 2019 in der Provinzleitung der deutschen Jesuiten in München tätig, davor viele Jahre als Lehrer für Religion und Englisch am Canisius-Kolleg in Berlin.

Brendan Byrne SJ  
**Die Gastfreundschaft Gottes**  
Eine Begegnung mit dem Lukasevangelium  
Aus dem Englischen von Ralf Klein SJ

14 × 22 cm, ca. 352 Seiten  
Hardcover mit Leseband  
**ca. € 34,- [D] / € 35,- [A]**

ISBN 978-3-7867-3208-2  
WGS 1 926 (Christliche Religionen)  
**Erscheint im März 2020**



9 783786 732082

# Jeden Tag zu einem guten Anfang machen

- *theologisch fundiert*
- *geistlich inspirierend*
- *lesefreundlich gestaltet*



Woher die Kraft nehmen, sich dem zermürbenden Alltag jeden Morgen neu zu stellen? Wie kann man den Tag mit innerer Zuversicht beginnen, die trägt, statt mit der überbordenden guten Laune eines Radiosprechers, deren Wirkung nicht lange anhält? Der Anfang eines Tages ist eine sensible Zeit – und manchmal entscheidet er über den Rest des Tages. Wie dieser Anfang kostbar werden und Kraft spenden kann, zeigt Karl Rahner in den hier ausgewählten Texten. Aus den Schriften Karl Rahners zusammengestellt und erschlossen von Andreas R. Batlogg SJ und Peter Suchla.

**Karl Rahner** (1904–1984) war Jesuit und Theologe von Weltrang. Sein Anliegen war die Vermittlung von theologischer Tradition und modernem Denken. Er hatte großen Einfluss auf das Zweite Vatikanische Konzil und prägte die Grundlinien der Theologie im deutschen Sprachraum.

**Andreas R. Batlogg**, Mag. Dr. theol., österreichischer Jesuit, seit 2005 Mitherausgeber der »Sämtlichen Werke« Karl Rahners, war von 2008 bis 2015 Wissenschaftlicher Leiter des Karl-Rahner-Archivs in München.

**Peter Suchla**, Dr. phil., Theologe und Psychologe, arbeitet als Psychotherapeut und Supervisor; er ist Co-Leiter der Sektion »Medizin/Psychotherapie« der Deutschen Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse.

Karl Rahner  
**Von der Kraft, täglich neu zu beginnen**

Herausgegeben von Andreas Batlogg und Peter Suchla

12 × 19 cm, ca. 64 Seiten  
Hardcover mit Leseband  
**ca. € 9,- [D] / € 9,30 [A]**

ISBN 978-3-7867-3211-2  
WGS 1 926 (Christliche Religionen)  
**Erscheint im Februar 2020**



9 783786 732112

# Trinität – das große Missverständnis?

- *aktuelles Sachbuch*
- *verständliche, eingängige Sprache*
- *Ermutung zu einem Glauben, der gegenwärtige Herausforderungen nicht fromm umgeht*



Mit den Stichwörtern Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Klimawandel werden aktuelle Gefährdungslagen unserer Gesellschaft benannt. Wohin steuert die Entwicklung? Es erscheint absurd, von diesen Herausforderungen her den Glauben an die Dreifaltigkeit Gottes neu erschließen zu wollen.

Doch Stefan Knobloch unternimmt genau dies! In einer spannenden und zugleich informativen Spurensuche in den Glaubenserzählungen durch die Jahrhunderte werden die Erfahrungen erkennbar, die Menschen mit Jesus und über Jesus mit Gott machten. Auf faszinierende Weise erschließt der Autor, wie diese Erfahrungen etwas Bedeutendes transportieren, das ganz entscheidend mit dem Leben zu tun hat: Auch in heutigen Lebenserfahrungen, in Gefährdungen und Herausforderungen, können Momente aufblitzen, die über das Alltägliche, das Gewohnte hinausweisen auf das, was der Glaube Gott nennt – und die das Leben insgesamt in einem neuen Licht sehen lassen.

**Stefan Knobloch**, Dr. theol., Kapuziner, ist emeritierter Professor für Pastoraltheologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Mainz.

Stefan Knobloch  
**Dreifaltigkeit**  
Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Klimawandel – und der Glaube an den dreieinen Gott

12 × 19 cm, ca. 160 Seiten  
Hardcover  
**ca. € 17,- [D] / € 17,50 [A]**

ISBN 978-3-7867-3215-0  
WGS 1 926 (Christliche Religionen)  
Erscheint im Februar 2020



# Staunen ist Anfang der Philosophie

- *vielgelesener, renommierter Autor*
- *verständlich und informativ*
- *inspirierend für den eigenen Glauben*



Gibt es heute noch gute Gründe, an das Dasein »Gottes« zu glauben? Oder an »etwas Göttliches«? Oder an eine transzendente, alles gründende und umfassende Kraft und Energie? An eine »höhere Macht«? Ist das vernünftig? Oder eher ein Zeugnis von vormodernem, längst überholtem Denken? Gott ist weithin »der, die, das große Unbekannte«.

Das Buch des bekannten Religionspädagogen und Sachbuchautors Norbert Scholl setzt bei diesen Fragen an – und beim Staunen über die Welt im Kleinen und Großen: über Schneekristalle und Berge, Pflanzen und Tiere, menschliches Denken und Handeln, Genie und Inspiration. So fordert es auf originelle Weise heraus zum Nachdenken über die letzte Ursache, über den Urgrund von Allem – über den namenlos Mitwandernden, über den Handwerker aus Nazaret und über das, was Menschen »Gott« nennen.

Allerdings bleibt der Autor hier nicht stehen: Denn dieser Gott bewegt Menschen immer wieder zu Ungewöhnlichem und Außerordentlichem – zu selbstlosem Dienst für Bedürftige und Kranke, zu mutigem Einsatz in Politik und Gesellschaft, zu bewundernswerten Leistungen in Kunst und Wissenschaft, zum Widerstand gegen Unrecht und Gewalt. Er wirkt im Kleinen und im Großen, offen und im Verborgenen.

**Norbert Scholl**, Dr. theol., ist emeritierter Professor für Katholische Theologie und Religionspädagogik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Seit 1995 engagiert er sich in der Kirchenvolksbewegung »Wir sind Kirche«. Er ist Autor zahlreicher theologischer und religionspädagogischer Werke.

Norbert Scholl  
**Gott – der die das große Unbekannte**  
Staunens-Wertes und Frag-Würdiges

12 × 19 cm, ca. 192 Seiten  
Hardcover  
**ca. € 19,- [D] / € 19,60 [A]**

ISBN 978-3-7867-3229-7  
WGS 1 926 (Christliche Religionen)  
Erscheint im Februar 2020



# Wie weiter glauben im Missbrauch?

HANS-JOACHIM SANDER

## Anders glauben, nicht trotzdem

Sexueller Missbrauch der katholischen  
Kirche und die theologischen Folgen



Katholikinnen und Katholiken werden seit Jahren immer wieder von neuen unglaublichen Enthüllungen über den sexuellen Missbrauch durch Priester in ihrer Kirche erschüttert. Die Wahrnehmung auch des spirituellen Missbrauchs dahinter intensiviert sich. Aber wie, wem und was überhaupt noch geglaubt werden kann, kommt erst jetzt in den Blick.

Bisher ist nur klar, was nicht länger geglaubt werden kann: die systemische Unschuld der katholischen Kirche, wem nicht mehr geglaubt werden kann: ihren vertuschenden Entscheidungsträgern, und wie nicht weiter geglaubt werden kann: mit dem schönen Schein eines über hässlichen Missbrauch erhabenen Glaubens. Das löst Angst um die Zukunft des katholischen Glaubens aus. Kann das, was sprachlos macht, überhaupt noch umgekehrt werden? Mit Trotz? Oder mit der Einsicht, anders zu glauben als bisher? Das Buch begibt sich in den offenen Raum dieser Fragen, lotet aber auch Wege aus, wie gläubige Menschen sich darin bewegen können. Der katholische Glaube wird in diesem Raum nicht neu entstehen, aber er kann anders werden. Die Aufklärung darüber, wie katholisches Glauben tatsächlich anders vollzogen werden kann als gewohnt, ist der rote Faden dieses mutigen und aufsehenerregenden Zwischenrufs.

**Hans-Joachim Sander**, Dr. theol., ist Professor für Dogmatik an der Universität Salzburg.

Hans-Joachim Sander

**Anders glauben, nicht trotzdem**

Sexueller Missbrauch der katholischen Kirche und die theologischen Folgen

12 × 19 cm, ca. 96 Seiten

Hardcover

ca. € 14,- [D] / € 14,40 [A]

ISBN 978-3-7867-3230-3

WGS 1 542 (Christentum)

Erscheint im Frühjahr 2020



9 783786 732303

# Zum 90. Geburtstag von Theodor Schneider

THEODOR SCHNEIDER

## Orthodoxie und Orthopraxie

GLAUBEN BEKENNEN – GLAUBEN LEBEN

HERAUSGEGEBEN UND WEITERGEFÜHRT  
VON BERND JOCHEN HILBERATH  
UND DOROTHEA SATTLER



Im Sommersemester 1971 hat Theodor Schneider seine erste Vorlesung als Dozent an der Ruhr-Universität Bochum zum Thema »Orthodoxie und Orthopraxie« gehalten. Dieses Zeitzeugnis aus der ersten Phase der Rezeption des Zweiten Vatikanischen Konzils (1962–65) weist auf, welche Herausforderungen und offenen Fragen schon kurz nach dem Ende des Konzils zu erkennen waren: Bedarf es einer stärkeren Orientierung der christlichen Lehre an Idealen des Sozialwesens? Welche Weisungen lassen sich der Botschaft Jesu in seiner jüdischen Tradition entnehmen? Welche Reformen sind in der römisch-katholischen Kirche erforderlich, um glaubwürdig die Lehre im Handeln zu bezeugen? In welchem Verhältnis zueinander stehen Glaubensbekenntnis und Glaubensleben?

Diese Themen sind heute so aktuell wie damals. Theodor Schneider hat mit seiner Art, Theologie zu treiben, eine theologische Schule begründet, der es darum geht, die Lehrtradition immer wieder neu in ein Gespräch mit dem Leben zu bringen. Bernd Jochen Hilberath zeigt die Aktualität der Gedanken Theodor Schneiders im Kontext des interreligiösen Dialogs auf, Dorothea Sattler folgt den Spuren ihres Lehrers in den Wegen der christlichen Ökumene heute.

**Theodor Schneider**, Dr. theol., ist emeritierter Professor für Dogmatik und Ökumenische Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Mainz.

**Bernd Jochen Hilberath**, Dr. theol., ist emeritierter Professor für Dogmatische Theologie und Dogmengeschichte und war bis 2014 Direktor des Instituts für Ökumenische und Interreligiöse Forschung an der Universität Tübingen.

**Dorothea Sattler**, Dr. theol., ist Professorin für Ökumenische Theologie und Dogmatik an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster.

Theodor Schneider

**Orthodoxie und Orthopraxie**

Glauben bekennen – Glauben leben

Herausgegeben und weitergeführt von  
Bernd Jochen Hilberath und Dorothea Sattler

14 × 22 cm, ca. 304 Seiten

Hardcover

ca. € 45,- [D] / € 46,30 [A]

ISBN 978-3-7867-3223-5

WGS 1 542 (Christentum)

Erscheint im Mai 2020



9 783786 732235

## Vom Verlangen, in Beziehung zu treten



Hadwig Ana Maria Müller  
**Theologie aus Beziehung**  
Missionstheologische und pastoraltheologische Beiträge

Herausgegeben von Reinhard Feiter, Monika Heidkamp  
und Marco Moerschbacher

Reihe: Bildung und Pastoral, Band 4

14 × 22 cm, ca. 304 Seiten  
Paperback  
**ca. € 32,- [D] / € 32,90 [A]**

ISBN 978-3-7867-4028-5  
WGS 1 542 (Christentum)  
**Erscheint im Winter /Frühjahr 2020**



**Hadwig Müller**, Dr. theol., war Referentin des Missionswissenschaftlichen Instituts Missio e.V., Aachen, und Mitglied des Beirats der Konferenz der deutschsprachigen Pastoraltheologen und Pastoraltheologinnen e.V. Sie ist eine gefragte Referentin und Gesprächspartnerin in Fragen internationaler pastoraler Lernprozesse in Bildung und Pastoral.

**Reinhard Feiter**, Dr. theol., ist Professor für Pastoraltheologie und Direktor des Seminars für Pastoraltheologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster.

**Monika Heidkamp**, Mag. Theol., ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Pastoraltheologie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Münster.

**Marco Moerschbacher**, Dr. theol., ist Afrikareferent am Missionswissenschaftlichen Institut Missio e.V., Aachen.

Die positive Kraft von Unterschieden – dies ist das prägende Thema der missions- und pastoraltheologischen Beiträge von Hadwig Müller. Denn es stimmt zwar: Unterschiede machen uns das Leben schwer. Aber es stimmt auch und noch mehr: Ohne Unterschiede gibt es nichts Neues, kein Leben, keine Beziehung. Sich selbst deshalb in den Unterschied hineinzugeben, ohne sich in ihm aufzureiben oder unterzugehen – dazu macht dieses thematisch breit gefächerte, aus internationalen Erfahrungen erwachsene, inspirierende Buch Mut.

## Islamische Theologie an der Universität



Detlef Schneider-Stengel (Hg.)  
**Islamische Theologie in Deutschland**  
Eine Zwischenbilanz

14 × 22 cm, ca. 128 Seiten  
Paperback  
**ca. € 22,- [D] / € 22,70 [A]**

ISBN 978-3-7867-3210-5  
WGS 1 542 (Christentum)  
**Erscheint im Frühjahr 2020**

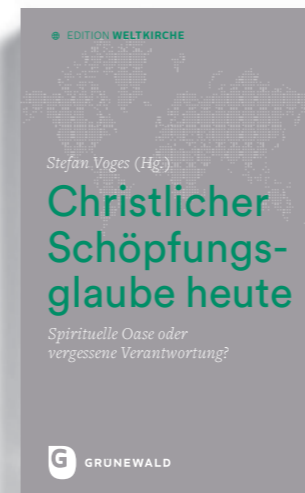


**Detlef Schneider-Stengel**, Dr. theol., ist im Bistum Essen Referent für Interreligiösen Dialog sowie Persönlicher Referent von Weihbischof Wilhelm Zimmermann.

Seit der Empfehlung des Wissenschaftsrates im Jahr 2010 zur Einrichtung islamischer Studien ist die Islamische Theologie in Deutschland dabei, sich als vollständiges und gleichberechtigtes Fach im Wissenschaftssystem zu etablieren. Sie soll den gesamten Kanon einer Wissenschaftsdisziplin in Forschung und Lehre abdecken, wissenschaftliche Denkschulen begründen und eigene akademische Kommunikationsräume schaffen, die interdisziplinär offen sind. Was ist aus diesem Anspruch geworden? Welche Studierenden wurden erreicht? Konnte die Islamische Theologie Einfluss auf den traditionellen Islam gewinnen? Wer waren und sind die Dialogpartner? Welche Rolle spielen die islamischen Verbände? Schließlich: Etabliert sich in Deutschland eine eigene, vom europäischen Kontext geprägte Theologie? Ausgehend von diesen Fragen zieht der Band eine Zwischenbilanz, erörtert Grundlagen, Chancen und Herausforderungen und entwickelt Perspektiven für die Islamische Theologie im Konzert der Wissenschaften.

Mit Beiträgen von Jan-Felix Engelhardt, Mouhanad Khorchide, Thomas Lemmen, Jens Oboth, Detlef Schneider-Stengel, Judith Wolfs

## Schöpfung – biblisch, ökumenisch, inspirierend



Stefan Voges (Hg.)  
**Christlicher Schöpfungsglaube heute**  
Spirituelle Oase oder vergessene Verantwortung?

Reihe: Edition Weltkirche, Band 2

14 × 22 cm, ca. 192 Seiten  
Hardcover  
**ca. € 32,- [D] / € 32,90 [A]**

ISBN 978-3-7867-3226-6  
WGS 1 542 (Christentum)  
**Erscheint im Frühjahr 2020**



**Stefan Voges**, Dr. theol., ist Pastoralreferent im Bistum Aachen.

Mit dem Klimawandel hat der christliche Anspruch, die Schöpfung zu bewahren, eine neue Dringlichkeit bekommen. Aber was meint eigentlich die Rede von der »Schöpfung«? Wie können wir die biblischen Schöpfungserzählungen verstehen? Welche Impulse gibt der Schöpfungsglauben für ein christliches Leben heute?

Der vorliegende Band versammelt Beiträge zur christlichen Schöpfungsspiritualität, die von biblischen Reflexionen bis zu sozialetischen Überlegungen im Anschluss an die Enzyklika Laudato si' von Papst Franziskus reichen. Ein besonderer Aspekt liegt dabei auf der ökumenischen Vielfalt der Schöpfungsspiritualität. Die Autorinnen und Autoren bieten somit einen facettenreichen Einblick in gegenwärtige Diskurse einer Theologie und Spiritualität der Schöpfung sowie deren praktischer Konsequenzen in der Sorge um das (Über-)Leben der Menschheit.

## World Religions for Future – Fokus: Asien



Isis Ibrahim / Shaji Kochuthara / Klaus Vellguth (Hg.)  
**In der Schöpfung Heimat finden**  
Asiatische Schöpfungsspiritualitäten im Dialog

Edition Schöpfung, Band 2

14 × 22 cm, ca. 192 Seiten  
Hardcover  
**ca. € 32,- [D] / € 32,90 [A]**

ISBN 978-3-7867-3227-3  
WGS 1 542 (Christentum)  
**Erscheint im Frühjahr 2020**



**Isis Ibrahim**, Dr. theol., lehrt Katholische Religion am englischsprachigen Zweig eines Europagymnasiums in Österreich. **Shaji Kochuthara CMI**, Dr. theol., lehrt Moraltheologie am Dharmaram Vidya Kshetram (Pontifical Athenaeum of Theology, Philosophy and Canon Law) in Bangalore, Indien. **Klaus Vellguth**, Dr. theol. habil. Dr. phil. Dr. rer. pol., ist Leiter der Abteilung Theologische Grundlagen von missio in Aachen sowie Professor für Missionswissenschaft und Direktor des Instituts für Missionswissenschaft (IMW) an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar.

Wie sollen und wollen wir gemeinsam in der Schöpfung leben? Wie kann Schöpfungsverantwortung im Horizont der Klimakrise gestaltet werden? Religionen können angesichts der Bedrohtheit der Erde als Lebensraum einen wichtigen Beitrag zu einer zeitgemäßen Umweltethik leisten. Dieser Band hat das Ziel, die großen asiatischen Religionen, insbesondere die Traditionen indigener Kulturen, miteinander ins Gespräch zu bringen, um ihr religiöses Potenzial zum Wohl unseres gemeinsamen Lebensraums Erde zu erschließen. Dabei werden ihre spezifischen Schöpfungsnarrative, ihre jeweilige spirituelle Weltsicht sowie ihre ethischen Prinzipien vorgestellt, diskutiert und fruchtbar gemacht für eine weltweite Kooperation in der Verantwortung für die Schöpfung.

## Segnung einer Zweitehe?



Wilm Sanders  
**Segnung einer Zweitehe**  
Plädoyer für die Übernahme der orthodoxen Praxis

12 × 19 cm, ca. 96 Seiten  
Paperback  
**ca. € 14,- [D] / € 14,40 [A]**

ISBN 978-3-7867-3213-6  
WGS 1 542 (Christentum)  
Erscheint im Frühjahr 2020



**Monsignore Wilm Sanders**, em. Domkapitular, war von 1977 bis 2010 Geistlicher Rektor sowie Dozent für Theologie und Pastoral an der Katholischen Akademie Hamburg. Von 1995 bis 2010 war er Ökumenereferent des Erzbistums Hamburg. Darüber hinaus ist er Leiter des Freundeskreises orthodoxer, katholischer und evangelischer Christen Philoxenia.

»Die Freude der Liebe, die in den Familien gelebt wird, ist auch die Freude der Kirche«, so formuliert es Papst Franziskus in Amoris laetitia. Was aber, wenn diese »Freude der Liebe« in einer familialen Situation gelebt wird, die die traditionelle Lehre der Kirche als irregulär einstuft? Was ist, wenn es sich beispielsweise um die »Freude der Liebe« von wiederverheirateten Geschiedenen handelt? Wie sieht es dann aus mit der ihr korrespondierenden »Freude der Kirche«? Da für die Problematik der wiederverheirateten Geschiedenen in absehbarer Zukunft eine generelle kirchenrechtliche Regelung nicht zu erwarten ist, lenkt Wilm Sanders in seinem Buch den Blick neu auf die seit Jahrhunderten bewährte Praxis der östlichen Christenheit. Er plädiert eindringlich für die Übernahme dieser Praxis auch in der katholischen Kirche: für die auch öffentlich sichtbare kirchliche Segnung einer Zweitehe als Ausdruck der »Größeren Barmherzigkeit« Gottes. Ein mutiges, zukunftsweisendes Plädoyer für eine erneuerte, menschendienliche Pastoral!

## Preisgünstige EKK-Studienausgabe



Wolfgang Schrage  
**Der erste Brief an die Korinther**  
1. Teilband: 1 Kor 1,1–6,11  
Studienausgabe, Band VII/1

14 × 21,5 cm, ca. 448 Seiten  
Paperback  
**ca. € 30,- [D] / € 30,90 [A]**

ISBN 978-3-8436-1229-6  
WGS 1 542 (Christentum)  
Erscheint im Frühjahr 2020



Kooperation mit Vandenhoeck & Ruprecht

**Wolfgang Schrage**, Dr. theol., war Professor für Neues Testament an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Bonn.

Der 1. Korintherbrief ist wie kaum ein anderer Paulusbrief ein überzeugendes Paradigma situations- und praxisbezogener Theologie. Mannigfache Irrungen und Wirrungen in der korinthischen Gemeinde, insbesondere ihr den eschatologischen Vorbehalt überspringender »Enthusiasmus«, veranlassen Paulus zu diesem Brief, mit dem er die Gemeinde wieder auf den Boden der irdischen Realität zurückholen möchte. Der Kommentar erschließt die korinthische Position und die theologische Argumentation des Paulus. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Auslegungs- und Wirkungsgeschichte gelegt.

Im 1. Teilband stehen der durch eine Weisheits-hypertropie ausgelöste Parteienstreit mit seinen zentrifugalen Auswirkungen (1,10 – 4,21) sowie die konkreten Missstände eines Inzestfalls (5,1–11) und des Prozessierens vor heidnischen Gerichten (6,1–11) zur Debatte. Dem setzt Paulus seine theologia crucis und ihre Weisheit sowie sein Verständnis des Apostolats und der Eschatologie entgegen.

## Pastorale Netzwerke



Bernd Hillebrand  
**Kontakt und Präsenz**  
Grundhaltungen für pastorale Networker

Reihe: Zeitzeichen, Band 46

14 × 22 cm, ca. 384 Seiten  
Paperback  
**ca. € 50,- [D] / € 51,40 [A]**

ISBN 978-3-7867-3220-4  
WGS 1 542 (Christentum)  
Erscheint im März 2020



**Bernd Hillebrand**, Dr. theol. habil., Coach und Supervisor (DGSv), ist Professor für Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Pastoraltheologie an der Katholischen Hochschule Freiburg. Von 2011 bis 2019 war er Hochschulpfarrer in Tübingen.

Nicht die Konzepte, sondern die Menschen werden die Kirche verändern. Aufgrund dieser Erkenntnis stellt sich die Frage, welche Anforderungen pastorales Personal erfüllen muss angesichts eines massiven Wandels von Gesellschaft und Kirche. Bernd Hillebrand entwickelt in den beiden Haltungen Kontakt und Präsenz die personalen Voraussetzungen dafür, dass Kirchenentwicklung und Pastoraliskonzepte überhaupt erfolgreich sein können. Dazu bietet er in einem ersten Teil eine prägnante Zusammenfassung pastoraler Veränderungen und ihrer Auswirkungen auf pastorale MitarbeiterInnen. In einem zweiten theoretischen Teil kommt eine Gesamtschau von Professionstheorie, psychologischen Anforderungen und theologischen Ansätzen zum Ergebnis, dass Kontakt und Präsenz wesentliche Haltungen für die Bewältigung aktueller Transformationsprozesse darstellen. Für beide Haltungen werden Kriterien aufgestellt, die Grundlage für pastorales Handeln im Netzwerk von Gesellschaft und Kirche sind. Im praktisch ausgerichteten Schlussteil entfaltet Hillebrand Lernfelder, in denen diese Grundhaltungen angeeignet werden können.

## Einmalige Langzeitstudie



Paul M. Zulehner  
**Wandlung**  
Religionen und Kirchen inmitten kultureller Transformation  
Ergebnisse der Langzeitstudie Religion im Leben der Österreicher\*innen 1970–2020

16 × 24 cm, ca. 400 Seiten  
Paperback  
**ca. € 40,- [D] / € 41,20 [A]**

ISBN 978-3-7867-3225-9  
WGS 1 542 (Christentum)  
Erscheint im März 2020



**DDr. Paul M. Zulehner** war von 1984 bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2008 Professor für Pastoraltheologie in Wien. In zahlreichen und viel beachteten Veröffentlichungen beschäftigt er sich vor allem mit religionssoziologischen, kirchensoziologischen und pastoraltheologischen Themen.

»Wir leben nicht in einer Ära des Wandels, sondern erleben einen Wandel der Ära« (Papst Franziskus). Von Wandlung ist in dieser Studie die Rede, der Wandlung von Religionen und Kirchen. Diese ereignet sich inmitten der Kulturen Europas, die ihrerseits in einer ständigen Transformation sind. Die Studie stützt sich auf sechs religionssoziologische repräsentative Erhebungen, die in Österreich in Zehnjahresabständen seit 1970 durchgeführt wurden. Eine einmalige Langzeitstudie zur Veränderung von Religionen und Kirchen in einem halben Jahrhundert! Die Daten werden in zwei Hauptteilen präsentiert. Zuerst wird die subjektive Religiosität der Menschen heute dargestellt, was sie glauben und wie sie ihr Verhältnis zu einer Religionsgemeinschaft bestimmen. Dann wird die Entwicklung im letzten halben Jahrhundert nachgezeichnet. Wie hat sich die Religiosität der Menschen entwickelt? Den Verantwortlichen in allen Bereichen gesellschaftlichen wie kirchlichen Lebens bietet das Werk eine hervorragende Grundlage für ihre Entscheidungen inmitten bewegter und komplexer Wandlung.

## Kleine Christliche Gemeinschaften



Mayanja Gonzaga Lutwama

### **The Church as Communio: in search of a healing model of the Church in the modern world**

A case study of small christian communities in East Africa as sources of hope for the Church

14 × 22 cm, ca. 352 Seiten  
Paperback

**ca. € 45,- [D] / € 46,30 [A]**

ISBN 978-3-7867-3209-9  
WGS 1 542 (Christentum)  
Erscheint im Frühjahr 2020



**Mayanja Gonzaga Lutwama**, Dr. theol., wurde mit dieser Arbeit 2018 von der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen promoviert. Derzeit arbeitet er als Pfarrvikar in der Seelsorgeeinheit Riedlingen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Die Kirche ist, so das Zweite Vatikanische Konzil, entscheidend Zeichen und Werkzeug des Reiches Gottes in dieser Welt. Ihre Aufgabe ist es, der Gesellschaft eine Richtung zu geben, damit Menschen Antworten finden können auf die tiefen Fragen des Lebens. Wie kann es heute, angesichts von Missbrauchsskandal und immer größer werdendem Reformdruck, der Kirche gelingen, diesem enormen Anspruch gerecht zu werden? Wie muss die institutionelle Organisation der Kirche aussehen, damit sie transparent bleibt auf ihren theologischen Kern? Ausgehend von den Glaubens- und Kirchenerfahrungen in Afrika sowie der konziliaren Communio-Ekklesiologie entwickelt Mayanja Gonzaga in seiner Studie ein Konzept, das die Kirche als Gemeinschaft bzw. als Netzwerk Kleiner Christlicher Gemeinschaften (Small Christian Communities) beschreibt. Diesen ekklesiologischen Diskurs ordnet er ein in die globale Debatte über Kirche und Gesellschaft. So zeigen sich zukunftsweisende Perspektiven für Wesen, Struktur und Pastoral der Kirche.

## Philosophie, Theologie und die Identität Europas



Piotr Kubasiak

### **Zwischen Existentialismus und Politik**

Europa und Geschichte im Denken von Krzysztof Michalski

14 × 22 cm, ca. 304 Seiten  
Paperback

**ca. € 40,- [D] / € 41,20 [A]**

ISBN 978-3-7867-3219-8  
WGS 1 542 (Christentum)  
Erscheint im Frühjahr 2020



**Piotr Kubasiak**, Dr. theol., hat in Krakau und Regensburg Katholische Theologie studiert und wurde 2019 an der Universität Wien promoviert. Seit 2017 ist er als Studienleiter für die Akademie am Dom (Wien) und seit 2018 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft (Regensburg) tätig.

Der polnisch-österreichische Philosoph Krzysztof Michalski (\*1948 in Warschau; † 2013 in Wien) legte ein eigenständiges Zeitdenken vor und hat die Impulse seiner Philosophie im Aufbau des europäischen Projekts praktisch umgesetzt. Piotr Kubasiak untersucht in seiner Studie die Geschichtsphilosophie Michalskis, das ihr zugrundeliegende Zeitkonzept sowie seine Bemühungen um die Einheit Europas und macht diese für aktuelle Herausforderungen fruchtbar, vor denen Theologie, Kirche und Gesellschaft in gegenwärtigen Transformationsprozessen stehen. Die Untersuchung würdigt den Philosophen als eine Figur der europäischen Integration; zugleich und vor allem ist sie – im Sinne einer öffentlichen Theologie – der Versuch, im Dialog zwischen Philosophie, Theologie und Politikwissenschaft Quellen für die geistige und kulturelle Identität Europas zu finden. Nicht zuletzt lassen sich aus diesem Diskurs wichtige Impulse für eine erneuerte Gestalt der Fundamentaltheologie gewinnen.

## Wie Helden des Alltags die Welt verändern



Hans Mendl

### **Helden wohnen nebenan**

Lernen an fremden Biografien

14 × 22 cm, ca. 272 Seiten  
mit ca. 60 s/w-Abbildungen  
Paperback

**ca. € 28,- [D] / € 28,80 [A]**

ISBN 978-3-7867-3177-1  
WGS 1 543 (Praktische Theologie)  
Erscheint im Februar 2020



**Hans Mendl**, Dr. theol., ist Professor für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Universität Passau.

Helden des Alltags schauen nicht weg, sondern hin. Sie sind ein gesellschaftlicher Kitt: Denn sie springen dort ein, wo Hilfe nötig ist, wenn der Sozialstaat an seine Grenzen kommt: in der Nachbarschaftshilfe, bei der Betreuung von Kranken und Sterbenden, als Friedensstifter, Lebensretter, Krisenseelsorger, bei der Telefonseelsorge, bei der Tafel, bei der Flüchtlingshilfe, bei der Bahnhofsmision, bei Hilfsprojekten im In- und Ausland. In diesem Buch erhalten die Helden des Alltags ein konkretes Gesicht: Sie erzählen von ihren Motiven, ihren Erfahrungen und dem persönlichen Gewinn ihres Handelns bei ganz unterschiedlichen Projekten. Sie werden so zu Mutmachern für die Gestaltung einer besseren Welt. Und: Diese Helden wohnen nebenan – auch in Ihrer Nähe! Pädagoginnen und Pädagogen erhalten in diesem Buch zudem eine Fülle von Tipps und Anregungen, wie sie solche Helden des Alltags in Schule und Bildungsarbeit gewinnbringend thematisieren können.

## Backlist Schule, Studium und Praxis



224 Seiten, Paperback  
**€ 25,- [D] / € 25,70 [A]**  
ISBN 978-3-7867-3172-6



336 Seiten, Paperback  
**€ 29,- [D] / € 29,90 [A]**  
ISBN 978-3-7867-3151-1



2.  
AUFLAGE



296 Seiten, Paperback  
**€ 28,- [D] / € 28,80 [A]**  
ISBN 978-3-7867-3191-7



384 Seiten, Hardcover  
**€ 25,- [D] / € 25,70 [A]**  
ISBN 978-3-7867-4014-8



230 Seiten, Paperback  
**€ 25,- [D] / € 25,90 [A]**  
ISBN 978-3-7867-3200-6



256 Seiten, Paperback  
**€ 20,- [D] / € 20,60 [A]**  
ISBN 978-3-7867-3106-1



SCHULE, STUDIUM  
UND PRAXIS

## Backlist Sachbuch



248 Seiten, Hardcover  
**€ 25,- [D] / € 25,70 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3178-8



192 Seiten, Hardcover mit  
 Schutzumschlag und Leseband  
**€ 20,- [D] / € 20,60 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3180-1



200 Seiten, Hardcover  
**€ 19,- [D] / € 19,60 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3182-5

## Backlist Wissenschaft



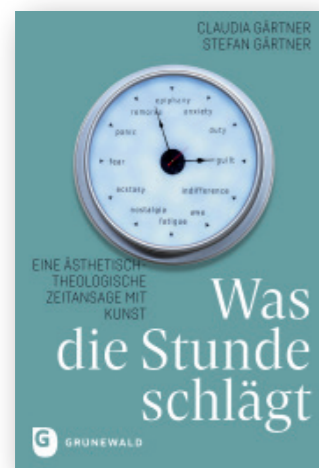
270 Seiten, Paperback  
**€ 28,- [D] / € 28,80 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3153-5



ca. 416 Seiten, Paperback  
**ca. € 45,- [D] / € 46,30 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3197-9



384 Seiten, Hardcover mit  
 Schutzumschlag und Leseband  
**€ 38,- [D] / € 39,10 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3205-1



128 Seiten, mit ca. 50 Kunstbildern  
 Paperback  
**€ 22,- [D] / € 22,70 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3190-0



160 Seiten, Hardcover mit Leseband  
**€ 24,- [D] / € 24,70 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3187-0



224 Seiten, Paperback  
**€ 22,- [D] / € 22,70 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3118-4



198 Seiten, Paperback  
**€ 25,- [D] / € 25,70 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3073-6



272 Seiten, Paperback  
**€ 28,- [D] / € 28,80 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3198-6



322 Seiten, Paperback  
**€ 40,- [D] / € 41,20 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3158-0



320 Seiten, Paperback  
**€ 22,- [D] / € 22,70 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3096-5



80 Seiten, Hardcover mit Leseband  
**€ 9,- [D] / € 9,30 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-4032-2



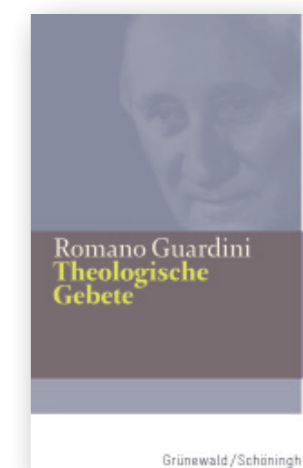
113 Seiten, Hardcover mit Leseband  
**€ 9,- [D] / € 9,30 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3127-6



80 Seiten, Paperback  
**€ 19,- [D] / € 19,50 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3201-3



192 Seiten, Hardcover  
**€ 25,- [D] / € 25,70 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3167-2



80 Seiten, Hardcover  
**€ 18,- [D] / € 18,50 [A]**  
 ISBN 978-3-7867-3169-6

# Theologische Fachzeitschriften



**Concilium**  
Internationale  
Zeitschrift  
für Theologie



**Katechetische Blätter**  
Zeitschrift für religiöses  
Lernen in Schule und  
Gemeinde



**Wort und Antwort**  
Dominikanische  
Zeitschrift für  
Glauben  
und Gesellschaft



Internationale  
katholische  
Zeitschrift  
»Communio«



**Theologische  
Quartalschrift**



**Zeitschrift für  
medizinische Ethik**

Weitere Informationen zu unseren Zeitschriften finden Sie unter [www.schwabenverlag.de](http://www.schwabenverlag.de)  
Bestellen Sie Ihr kostenloses und unverbindliches Probeheft!

# Bestellschein

## Ja, ich bestelle:

## BESTELLSCHEIN

Anzahl	ISBN	Kurztitel
_____	978-3- <u>7867-3207-5</u>	<u>Eucharistie</u>
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____
_____	978-3-_____	_____

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Meine Buchhandlung

[www.gruenewaldverlag.de](http://www.gruenewaldverlag.de)

**Matthias Grünewald Verlag  
Verlagsgruppe Patmos  
in der Schwabenverlag AG**

Senefelderstraße 12  
D-73760 Ostfildern  
Postfach 4280  
D-73745 Ostfildern

ISBN 978-3-7867

Tel. 0711 / 4406-0  
Fax 0711 / 4406-177  
ISDN 0711 / 4406-283  
www.grunewaldverlag.de

**ANSPRECHPARTNER**

**Vorstand**  
Ulrich Peters  
Tel. 0711 / 4406-111

**Programmleitung Religion &  
Spiritualität / Kinderbuch**  
Claudia Lueg  
Tel. 0711 / 4406-160  
claudia.lueg@verlagsgruppe-  
patmos.de

**Kleinlizenzen**

Ellen Schneider  
Tel. 0711 / 4406-173  
ellen.schneider@verlagsgruppe-  
patmos.de

**Lizenzen / Foreign Rights**

Luisa Lehnerer  
Tel. 0711 / 4406-148  
lizenzen@verlagsgruppe-patmos.de

**Gesamtleitung Marketing & Vertrieb**

Reiner Morbitzer  
Tel. 0711 / 4406-146  
reiner.morbitzer@verlagsgruppe-  
patmos.de

**Vertrieb**

Sabine Warth  
Tel. 0711 / 4406-167  
sabine.warth@verlagsgruppe-  
patmos.de

Tina Schwabe  
(eBooks)  
Tel. 0711 / 4406-156  
tina.schwabe@verlagsgruppe-  
patmos.de

**Werbung / Presse**

Sabrina Reusch  
Tel. 0711 / 4406-168  
sabrina.reusch@verlagsgruppe-  
patmos.de

Ruxandra Veres  
Tel. 0711 / 4406-192  
ruxandra.veres@verlagsgruppe-  
patmos.de

**VERLAGSVERTRETER**

**Bremen, Hamburg, Niedersachsen,  
Schleswig-Holstein**  
Bettina Seifert  
Cothenius Str. 4  
10407 Berlin  
Tel. 0 30 / 43 65 93 00  
Fax 0 30 / 43 65 93 01  
bettina.seifert@buchart.org

**Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-  
Vorpommern, Sachsen, Sachsen-  
Anhalt, Thüringen:**  
Verlagsvertretungen Jörg Baldauf  
An der Pockau 16, 09509 Pockau  
Tel.: 037367/77 30 60  
Fax: 037367/77 30 61  
E-Mail: info@verlagsvertretung-  
baldauf.de

**Nordrhein-Westfalen**  
Monika / David Leifels  
Moltkestraße 10  
58089 Hagen  
Tel. 02331 / 33 04 96  
Fax 02331 / 33 65 59  
buch-leifels@t-online.de

Guido Marquard  
Meersburger Str. 26  
50935 Köln  
Telefon: 02 21 / 424 82 20  
Telefax: 02 21 / 420 63 88  
guido-marquard@t-online.de

**Hessen, Rheinland-Pfalz,  
Saarland, Luxemburg**  
Margo Bohnenkamp  
Klinkerstraße 56  
66663 Merzig  
Tel. 06861 / 79 16 30  
Fax 06861 / 79 16 32  
info@margo-bohnenkamp.de

**Baden-Württemberg**  
Michael Hennig  
Gartenstraße 45  
73765 Neuhausen  
Tel. 07158 / 6 36 12  
Fax 07158 / 6 01 60  
m\_hennig@t-online.de

**Bayern**

Dolles Vertriebsteam  
Michael Dolles, Elke Hermann, Katja  
Neugirg, Petra Uffinger  
An der Schloßmauer 21  
93161 Sinzing

Büro: Katja Neugirg  
katja.neugirg@dolles-vertriebsteam.de  
Tel. 0941-58613 -53 / Fax -55

michael.dolles@dolles-vertriebsteam.de  
Tel./Fax s. Büro

elke.hermann@dolles-vertriebsteam.de  
Tel. 08379 - 728 -628 / Fax -743

petra.uffinger@dolles-vertriebsteam.de  
Tel./Fax s. Büro

**Schweiz**

Joe Fuchs  
Verenastraße 8  
8832 Wollerau  
Tel. 044 / 7847982  
Fax 044 / 7845367  
joe.fuchs@mythen.ch

**Österreich und Südtirol**



Verlagsagentur E. Neuhold OG  
Erich Neuhold & Wilhelm Platzer  
An der Kanzel 52  
8046 Graz  
Tel. 0043 (0)664/91 653 92  
Fax 0043 (0)810 / 9554-464886  
buero@va-neuhold.at  
www.va-neuhold.at  
Büro: Mo-Fr 9.30-15.30 Uhr

**AUSLIEFERUNGEN**

**Deutschland**  
Brockhaus / Commission  
Kreidlerstraße 9  
70806 Kornwestheim  
Tanja Sailer  
Tel. 07154 / 13 27-23  
Fax 07154 / 13 27-13  
t.sailer@brocom.de  
www.brocom.de  
Rechnungs- und Sendungsbündelung  
über die Brocom-Fakturlogik  
»Multifakt«

**Österreich**

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2  
1230 Wien  
Tel.: 01 / 680 14-0  
Fax: 01 / 689 68 00 od. 688 71 30  
Bestellservice:  
Tel. 01 / 680 14-5 DW  
bestellung@mohrmorawa.at  
Homepage / Webshop:  
www.mohrmorawa.at

**Schweiz**

Buchzentrum AG  
Industriestrasse Ost 10  
4614 Hägendorf  
Telefon: 0 62 / 209 26 26  
Telefax: 0 62 / 209 26 27  
kundendienst@buchzentrum.ch

**USA**

ISD  
Distributor of Scholarly Books  
Bristol, CT 06010 USA  
phone: (+1) 860584-6546  
fax: (+1) 8605164873  
orders@isdistribution.com  
www.isdistribution.com

**AUSLIEFERUNG FÜR E-BOOKS**

Bookwire GmbH  
Kaiserstraße 56  
60329 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 907 2006-0  
Telefax: 069 / 907 2006-97  
info@bookwire.de  
www.bookwire.de

Lebe gut – und lebe das Gute!



www.facebook.com/lebegut



www.instagram.com/lebegut



**PATMOS  
ESCHBACH  
GRÜNEWALD  
THORBECKE  
SCHWABEN  
VER SACRUM**

Die Verlagsgruppe  
mit Sinn für das Leben